



---

## Senioren machten sich für altengerechte Wohnungen stark

---

In einem bequemen Lehnstuhl an der Webergasse sitzt Robert Frank. Er ist ein Seniorenbeauftragter der SPD, die mit Hilfe eines simulierten Wohnzimmers für eine „altengerechte“ Wohnungspolitik demonstriert. Die Seniorinnen und Senioren wollen zeigen, daß es ihnen nicht an Mut fehlt, mit ihren Problemen auf die Straße zu gehen. Auch wenn

es sich um solch ungewöhnliche Aktionen handelt, wie man sie am gestrigen Donnerstag in der gesamten Wiesbadener Fußgängerzone betrachten konnte. An sechs Stellen waren Bodenzeitungen angebracht, auf denen die Forderungen der SPD-Senioren geschrieben standen. Rundherum gab es Diskussionen auch mit zahlreichen jungen Leuten,

die mit den Genossen und Genossinnen über die momentane Wiesbadener Wohnungssituation sprachen. Mit dieser und mit weiteren Aktionen wollen die Seniorinnen und Senioren auf sich aufmerksam machen und ein Gegengewicht zu den „Jungsozialisten“ bilden. Vielleicht wird es schon bald die „Asos“ geben.

ull/Foto: Unbehend